

Übersicht - Maßnahmen aus dem "Strategiekonzept Wissenschaftsstadt Bielefeld"

(klicken auf das "+" am linken Bildschirmrand öffnet detaillierte Kommentare zum jeweiligen Punkt)

("H" = Handlungsempfehlung, "P" = Prüfauftrag)

Einfluss auf Entwicklung zur "Wissenschaftsstadt"

Nutzen für Lehre, Forschung und Attraktivität des Campus

Wahrscheinlichkeit für Umsetzung

Aufwand für Umsetzung

Kommentar

AG 1: Wissenschaft als Wertschöpfungsfaktor

			neutral	gering	neutral	neutral	
1.01	P	Akademie(n) für Wissenschaftliche Weiterbildung	neutral	gering	neutral	neutral	Ambivalent, durchaus mit Nachteilen für "normale" Studierende.
1.02	H	WJO-Rookies	sehr gering	sehr gering	hoch	sehr gering	Überflüssig und lohnt die Diskussion nicht (Werbemaßnahme für WJO).
1.03	H	Neu- und Umorientierung Studienabbrecherinnen und -abbrechern	gering	gering	sehr hoch	sehr gering	Laufendes Projekt, Nutzen kaum zu erkennen.
1.04	P	Bielefelder Personaloffensive	sehr gering	gering	gering	sehr gering	Schadet nicht, kostet nicht ... aber bringt auch (fast) nichts.
1.05	H	Allgemeine Studienorientierung	gering	gering	sehr hoch	sehr gering	Bereits laufendes Projekt mit geringer Strahlkraft.
1.06	H	Praxisintegrierte Bachelor- und weiterbildende Masterstudiengänge	neutral	neutral	sehr hoch	gering	Bereits laufendes Projekt.
1.07	P	Digitale Transferplattform OWL	gering	sehr gering	sehr hoch	gering	Laufendes Projekt, Nutzen kaum zu erkennen.
1.08	P	Vernetzung von Studierenden der Universität Bielefeld mit regionalen Unternehmen	neutral	neutral	hoch	sehr gering	Werbung oder Nutzen für die Studierenden?
1.09	P	Stabilisierung des Spitzencluster „it's OWL“	hoch	neutral	hoch	neutral	Rechtfertigt der Erfolg von "it's OWL" eine Fortführung?
1.10	P	Organisationsrahmen für die Ansiedlung von Forschungs- und Entwicklungszentren	sehr gering	sehr gering	neutral	gering	Überflüssiger Organisationsrahmen. Forschungszentren werden in 2.09 erneut aufgegriffen.
1.11	H	Ansiedlung außeruniversitärer Forschungseinrichtungen	sehr hoch	sehr hoch	sehr gering	sehr hoch	Seit Jahrzehnten erfolglos versucht ...
1.12	P	Identifikation und Weiterentwicklung von „Emerging Fields“	hoch	hoch	neutral	sehr hoch	Nur eine "Sprechblase".
1.13	P	Stärkung der medizinischen Ausbildung in Bielefeld	sehr hoch	sehr hoch	gering	sehr hoch	Sehr wichtig, aber von der Stadt weder mit Elan noch Erfolg vorangetrieben.
1.14	H	Gründungsförderung	gering	sehr gering	sehr hoch	sehr gering	Kaum vorstellbar, dass durch Gespräche mehr "Start Ups" entstehen.
1.15	H	Rütteltest 2.0	sehr gering	sehr gering	neutral	gering	Lohnt die Diskussion nicht (Werbemaßnahme für WJO).
1.16	P	Start-up Innovationslabore	neutral	neutral	gering	hoch	Förderprogramm des Landes.

AG 2: Campuserwicklung

2.01	H	Konzept zur Verbesserung der Aufenthaltsqualität auf dem Campus	hoch	sehr hoch	neutral	hoch	Momentan ist daran kaum ein Interesse zu sehen (von Seiten des BLB und des Rektorats der Uni).
2.02	P	Eingangssituation des Universitätsgelände	neutral	neutral	hoch	hoch	"Mogelpackung": Eigentlich geht es um den Abriss eines Parkhauses und Hochziehen eines Neubaus.
2.03	P	Installationen für Fahrräder – Bereich UHG	gering	neutral	hoch	gering	Nett, Gelder bewilligt, Maßnahme läuft.
2.04	H	Flächen auf den Campus für Inkubatoren („Vor-Gründungsphase“)	neutral	gering	gering	hoch	Es geht nur um die Anmeldung von Flächenbedarf ...
2.05	P	Neubau für das Rechenzentrum der Universität	hoch	hoch	neutral	sehr hoch	Planung läuft bereits.
2.06	H	Kita Campus Nord	gering	neutral	neutral	hoch	Kitas sind gut ... aber warum unbedingt auf dem Campus?
2.07	H	Ausbau studentischen Wohnens	hoch	sehr hoch	neutral	hoch	Unstrittig, aber alles andere als neu.
2.08	P	Erweiterung des Angebotes für Freizeit- und Leistungssport	gering	hoch	gering	hoch	Teuer und überflüssig.
2.09	H	Vernetzte Infrastruktur für Kooperation mit forschenden Unternehmen	hoch	hoch	neutral	hoch	Ausgestaltung des überflüssigen Steckbriefs 1.10
2.10	H	Flächen für Kooperationspartner aus Wissenschaft und Wirtschaft	hoch	hoch	neutral	sehr hoch	Sehr ambivalent: Kurzfristig Vorteile, langfristige Erweiterungsmöglichkeiten werden zerstört.
2.11	H	Gründung und Entwicklung von Start-up Unternehmen	neutral	gering	gering	hoch	Variante von Steckbrief 2.04. Es soll noch mehr Fläche reserviert werden ...
2.12	H	Forschungs- und Tagungsgebäude – Campus Nord	hoch	hoch	sehr gering	sehr hoch	Geringe Realisierungschancen nach dem Debakel bei der Finanzierung der FH.

2.13	P	Weiterer Forschungsbau – Campus Nord	hoch	hoch	gering	sehr hoch	Sollte besser direkt am UHG realisiert werden.
2.14	P	Ansiedlung der Fachhochschule für öffentliche Verwaltung NRW am Campus	gering	neutral	neutral	sehr hoch	Sinnlos wg. Mangel an Kooperationsmöglichkeiten.
2.15	P	Grundstücksentwicklung AZ-Gelände Kurt-Schumacher Straße	hoch	hoch	neutral	sehr hoch	Hier muss ein höherwertiges Konzept her als "nur" ein Studentenwohnheim!
2.16	?	Planung eines neuen Stadtraums „Campus/Großdornberg“	hoch	hoch	neutral	sehr hoch	Sehr ambivalent: Kurzfristig Vorteile, langfristige Erweiterungsmöglichkeiten werden zerstört.

AG 3: Kommunikation zwischen Wissenschaft bzw. Hochschulen und Stadtgesellschaft

3.01	H	Haus der Wissenschaft	hoch	neutral	neutral	hoch	Hat Potenzial ... am vorgesehenen Standort aber nur für die Selbstdarstellung.
3.02	P	Themenzyklen	hoch	gering	neutral	neutral	Nette Öffentlichkeitsarbeit.
3.03	P	Integration von Wissenschaft in bestehende Veranstaltungen	hoch	gering	neutral	neutral	Nette Öffentlichkeitsarbeit.
3.04	H	Mitgliederwerbekampagne durch die Universitätsgesellschaft Bielefeld	gering	gering	sehr hoch	sehr gering	Eine Selbstverständlichkeit.
3.05	H	Einrichtung einer alle zwei Jahre stattfindenden Wissenschaftskonferenz in Bielefeld	neutral	gering	neutral	gering	Eine alte/etablierte Idee in neuem Gewand. Gebunden an die Realisierung von 3.01.
3.06	P	Dauerhafte Sichtbarkeit im Stadtbild	gering	sehr gering	gering	gering	Uausgegorene Idee, Diskussion überflüssig.
3.07	P	Campus App	neutral	neutral	sehr hoch	sehr gering	Ist im Wesentlichen identisch mit Steckbrief 4.01 (warum wurde das nicht abgestimmt?).
3.08	P	Digitale Inszenierungen im öffentlichen Raum	neutral	sehr gering	neutral	gering	Schadet nicht, kostet wenig ... und bringt auch wenig.
3.09	P	Wissenschaftsnahe Events auf Facebook	gering	sehr gering	sehr hoch	sehr gering	Als Steckbrief überflüssig. Passiert in sozialen Netzwerken sowieso automatisch.
3.10	H	Webportal für Veranstaltungen mit Wissenschaftsbezug	gering	sehr gering	sehr hoch	sehr gering	Einfügen von Links auf eine Webseite ... und dafür braucht's einen "Steckbrief" und eine "Handlungsempf...

AG 4: Stadtattraktivität und Willkommenskultur

4.01	H	Virtuelles Welcome Center	neutral	neutral	sehr hoch	sehr gering	Billige Weiterentwicklung von Web-Angeboten. Natürlich macht man das!
4.02	H	Englischsprachiges Informationspaket	gering	gering	sehr hoch	sehr gering	Schadet nicht, kostet nichts ... aber bringt auch (fast) nichts.
4.03	H	Zentrale Anlaufstelle für Wohnraumsuchende	gering	gering	sehr hoch	sehr gering	Schadet nicht, kostet nichts ... aber bringt auch (fast) nichts.
4.04	P	Freiräume für Gestaltung bereitstellen	gering	gering	sehr hoch	gering	Schadet nicht, kostet wenig ... aber bringt auch (fast) nichts. Placebo für die ASTen.
4.05	H	Mehrsprachige Informationen im ÖPNV	sehr gering	sehr gering	sehr hoch	sehr gering	Schadet nicht, kostet nichts ... aber bringt auch (fast) nichts.
4.06	P	Etablierung eines Dual Career Service	gering	sehr gering	gering	neutral	Wird absehbar an der Realität scheitern ...
4.07	P	Internationale Schule im Campusquartier	gering	sehr gering	sehr gering	sehr hoch	Unsinn unter allen Aspekten.
4.08	H	Empfang des Oberbürgermeisters für neuberufene Professorinnen und Professoren	sehr gering	sehr gering	gering	sehr gering	Schadet nicht, kostet nicht ... aber bringt auch (fast) nichts.
4.09	H	Vereinbarung zwischen der Stadt Bielefeld und den Hochschulen betreffend die Begrü...	neutral	neutral	neutral	gering	Eigentlich peinlich, wenn so eine Selbstverständlichkeit einer formellen Vereinbarung bedarf.

AG 5: Mobilitätskonzept für den Hochschulcampus

5.01	H	Verbindung Stadtbahn Linie 3 und 4	hoch	hoch	neutral	sehr hoch	Sprengkraft, weil sinnvoll nur im Kontext von 2.16.
5.02	H	Buslinie 31 im 10 Minuten Takt	sehr gering	sehr gering	gering	neutral	Lohnt die Diskussion nicht.
5.03	H	Buslinie 31 zum Campus Nord	sehr gering	sehr gering	sehr gering	neutral	Lohnt die Diskussion nicht.
5.04	H	Buslinie 57 und 58 häufiger	sehr gering	sehr gering	sehr gering	neutral	Lohnt die Diskussion nicht.
5.05	H	Buslinie 54 und 56	gering	neutral	neutral	neutral	Lohnt die Diskussion nicht.
5.06	P	Werther und Campus verbinden	gering	gering	neutral	neutral	Lohnt die Diskussion nicht.
5.07	H	Verkehrliche Campus-Anbindung von Norden über die Dürerstraße	hoch	hoch	hoch	hoch	Essentiell.
5.08	H	ÖPNV Fahrgastinformationen	sehr gering	gering	hoch	gering	Lohnt die Diskussion nicht.
5.09	H	Kreuzung Voltmannsstraße/Kurt-Schumacher Straße	gering	neutral	gering	neutral	Verbesserungspotenzial kaum erkennbar.
5.10	H	Radschnellweg Innenstadt	neutral	hoch	gering	hoch	Hohe Hürden für die praktische Realisierung.
5.11	P	Radschnellweg Schildesche	gering	neutral	neutral	neutral	Vorzeigeprojekt, Nutzen eher gering.
5.12	P	Radwege auf dem Campus	gering	neutral	hoch	gering	Überflüssig.
5.13	H	Übergang ZiF	gering	gering	gering	neutral	Überflüssig.
5.14	P	Fahrzeug-Sharing	sehr gering	gering	hoch	sehr gering	Existiert schon (privatwirtschaftlich organisiert).
5.15	P	Frei verfügbare Fahrräder auf dem Campus	gering	neutral	gering	hoch	Überflüssig.

Insgesamt stark unterschiedliche "Wertigkeit" der Massnahmen. Überwiegende Mehrzahl: Nur "nice to have" und wenig relevant für eine "Wissenschaftsstadt".

fehlung"? Peinlich.